



Fahrradjahr 2022

Infos, Touren und Veranstaltungen



Ortsgruppen Offenburg & Kehl



www.adfc-bw.de

balance

GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT



2. + 3. Juli 2022
MESSE OFFENBURG

www.balance-offenburg.de

Inhaltsverzeichnis

Der Ortenaukreis	S 4
ADFC Ortsgruppe Offenburg	S 6
Jahresbericht 2021 ADFC Ortsgruppe Kehl	S 8
Bericht von Lahr	S 10
ADFC in Oberkirch	S 11
Achern aktiv	S 12
Meldungen von Mängeln im Radwegenetz	S 13
Verhaltenstipps zur Verkehrssicherheit	S 13
Unser Team	S 14
Anschriften - Ansprechpartner	S 15
Termine und Radtouren 2022 im Überblick	S 16
Radspaß – Sicher e-biken	S 17
Velostammtische	S 27
Termine Radtouren Ev. Kirche im Ortenaukreis	S 27
Critical Mass	S 28
Impressum	S 28
Fördermitglieder und Inserenten	S 28
Vorteile für ADFC Mitglieder	S 29
Beitrittserklärung	S 30

Liebe Radlerinnen und Radler,

wir freuen uns, Euch das Fahrradjahr 2022 des ADFC Kreisverbandes Ortenau sowie der Ortsgruppen Offenburg und Kehl präsentieren zu können. Auch in diesem Jahr wollen wir zum Mitradeln bei den vielen attraktiven Touren mit verschiedenen Charakteren einladen. Im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg 2022 in Offenburg bietet die Ortsgruppe Offenburg von Mai bis September jeweils sonntags interessante Touren an.

Leider konnten wir in den vergangenen beiden Jahren aufgrund der Pandemie viele Aktivitäten nicht durchführen. Wir hoffen natürlich sehr, dass sich die Situation in diesem Jahr endlich wieder mehr normalisiert und wir zusammen wieder unbeschwert radeln können und bei den Stammtischen gesellig zusammensitzen können.

In den jeweiligen Berichten aus den einzelnen Orten informieren wir über die individuellen Situationen des Radverkehrs.

Auf Seite 13 haben wir aufgeführt, wie Meldungen von Mängeln im Radwegenetz gemeldet werden können und ferner einige wichtige und hilfreiche Verhaltensregeln zur Verkehrssicherheit für Radfahrer zusammengestellt.

Wir würden uns freuen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu können und wünschen Ihnen ein schönes und erlebnisreiches Fahrradjahr 2022.

Ihr Team des ADFC Ortenau
und der ADFC Ortsgruppen Offenburg und Kehl



Der Ortenaukreis

430.000 Einwohner, dreiviertel so groß wie das Saarland, fünf Tageszeitungen

Der Ortenaukreis ist schwer zu fassen. Er hat kein Zentrum, aber an seiner Grenze liegt Strasbourg mit 300.000 Einwohnern. Er beherbergt fünf große Kreisstädte und hat 1000 m Höhenunterschied. Eine herrliche Gegend.

Der ADFC ist trotz großer Zugewinne in den letzten Jahren im Ortenaukreis immer noch stark unterrepräsentiert. Unser Nachbarkreis im Norden, Baden-Baden + Bühl + Rastatt ist dreimal so gut organisiert, relativ gesehen. In ganz Deutschland ist der relative Mitgliederanteil doppelt so hoch wie im Kreis, um mal einen Überblick zu geben wo wir stehen. Der Autoclub hat hundertmal so viele Mitglieder wie wir. Wenn wir also mehr erreichen wollen, müssen wir stärker werden.

Deshalb ist es gut und richtig, dass unser Landesverband eine Mitgliederkampagne starten will, denn auch BaWü hinkt dem Deutschlandmittel hinterher.

Mit der zweijährigen deutschlandweiten Kampagne „Mehr Platz fürs Rad!“ hat die Mitgliederwerbung deutlich Fahrt aufgenommen. Im Herbst 2022 wird eine neue Kampagne lanciert. Das wird von neuem Personal auf den Weg gebracht. Der Bundesvorstand wurde im Herbst 2021 nach 11 Jahren Kontinuität komplett erneuert. Im Landesverband muss für unsere langjährige Vorsitzende Dr. Gudrun Zühlke die Nachfolge geregelt werden. Auch in unserem Kreisverband wird nach Redaktionsschluss für dieses Fahrradjahr 2022 ein neuer Kreisvorstand gewählt, der bisherige tritt nicht mehr an. Man sieht, personelle Umbrüche auf allen Ebenen, der ADFC erneuert sich.

Der ADFC Kreisverband hat mit dem Landratsamt, das eine neue Stelle Radverkehrskoordination geschaffen hat, eine Abstandskampagne vereinbart. Im ganzen Kreisgebiet werden Großplakate auf den Mindestabstand, den überholende Autos einhalten müssen, hinweisen.

Die Problematik der Blendung durch Autolicht bei tieferliegenden straßenbegleitenden Radwegen war uns ein wichtiges Anliegen auf Kreis- und Landesebene. Im Dunkeln ist das Radfahren auf diesen Wegen fast unmöglich weil man in den Lichtkegel der entgegenkommenden Autos gerät und nicht mal den Wegrand mehr sieht. Diese Gefahren verleißen das Radfahren in der dunklen Jahreszeit. Es ist nicht das Wetter, es sind die schlechten Bedingungen, die Unsicherheit, die so viele vom Radeln abhalten! Reflektierende Randstriche werden jetzt im Kreisgebiet nachgerüstet. Besonders gefährdete Bereiche müssten noch zusätzlich mit Blendschutzbaken gesichert werden.

Das Ortenauer Straßenbauamt ist fleißig beim Komplettieren des Radnetzes mit Ortsverbindungen, Lückenschlüssen und Querungshilfen. Radschnellwege (RSW) sind weiterhin in der

Evaluierungsphase. Die RSW Strasbourg - Offenburg und Offenburg - Gengenbach sind schon in der Förderung und gehen jetzt in die konkrete Planung. Viel hängt von der neuen Bundesregierung ab, wird der neue Bundesverkehrsminister Volker Wissing so großzügig sein wie der alte, Andreas Scheuer? Vom Landesverkehrsminister Winfried Hermann und der Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer erwarten wir noch ein Machtwort gegen den weiter wuchernden Straßenbau, Stichworte sind Schutterparallele, neue Kreisstraße Ringsheim - Lahr und Nordtangente Achern. Es gibt mehr als genug Straßen, neue Straßen dürften nur noch bei gleich großem Rückbau anderer Straßen gebaut werden. Das Fahrrad kann einen wesentlichen Anteil an der Verkehrswende übernehmen, viele würden gerne umsteigen wenn die Infrastruktur stimmen würde.

Im Herbst wird wieder der Fahrradklima-Test starten. Alle zwei Jahre konfrontieren wir die Gemeindeverwaltungen und Politiker mit dieser nicht repräsentativen Befragung. 2020 haben 8 Gemeinden im Ortenaukreis die Mindestzahl von 50 Befragungen geschafft um in die Auswertung zu kommen: Sasbach, Oberkirch, Offenburg, Kehl, Lahr, Ettenheim, Appenweier, Achern, in der Reihenfolge der Bewertung. Bleibt Sasbach Klassenbester? Fällt Offenburg noch weiter zurück? Mit dem Fahrradklima-Test schaffen wir Aufmerksamkeit für die Bedürfnisse des Radverkehrs. Weitere Gemeinden haben ein hohes Potenzial um das Quorum zu schaffen: Neuried, Kippenheim, Gengenbach ...

Dafür und für andere Aktionen brauchen wir Helfer. Hast du Lust auf Fahrradland, gib dir'n Ruck und uns die Hand!

Helmut Schönberger

Delegierter der Bundeshauptversammlungen 2019 und 2021



ADFC Ortsgruppe Offenburg

Im Februar 2021 hat die Stadt Offenburg die Erarbeitung des Masterplans Verkehr OG 2035 in Auftrag gegeben. Der Masterplan ist ein strategisch-konzeptionelles Planwerk, mit dem die Mobilitäts- und Verkehrsentwicklung für die nächsten 15 Jahre definiert wird und der damit auch die Anforderungen eines Klimamobilitätsplans erfüllen soll.

Der ADFC ist Mitglied im Projektbeirat und beteiligt sich aktiv an der Entwicklung des Masterplans. Ziel des ADFC Offenburg ist es, den Anteil des Fahrradverkehrs am Gesamtverkehr deutlich zu erhöhen, die Mobilitätswende in Offenburg aktiv zu unterstützen, und durch allgemeine Verkehrsberuhigung zu einer schöneren und lebenswerteren Stadt beizutragen.

Wir setzen uns ein für:

- Neuorientierung des Verkehrs hin zu einer **menschenfreundlichen und klimagerechten Mobilität**. Neuaufteilung des Verkehrsraums zugunsten des Rad- und Fußverkehrs sowie des ÖPNV.
- Etablierung einer Kultur nachhaltiger Mobilität zum Vorteil des Fuß- und Radverkehrs. Intensive **Öffentlichkeitsarbeit** zugunsten des für den Fuß- und Radverkehrs und des ÖPNV.
- Entwicklung eines schlüssigen **integrierten Fahrradkonzeptes**, das modernen und innovativen Anforderungen an einen sicheren Radverkehr gerecht wird.
- **Erhöhung der Haushaltsmittel** der Stadt Offenburg für den Radverkehr auf etwa 20 Euro pro Person und Jahr (Orientierung am Nationalen Radverkehrsplan 2020). **Sicherstellung** ausreichender Ressourcen für den Radverkehr innerhalb der Stadtverwaltung.
- Flächendeckende Einrichtung von sicheren und geschützten **Radabstellplätzen**. Realisierung des von ADFC vorgeschlagenen Fahrrad-Zentrums am Bahnhof
- Verkehrssicherheit: Entwicklung einer **Verkehrskultur des Miteinanders**. Deutliche Verbesserung der objektiven und subjektiven Verkehrssicherheit. Rücksicht auf schwächere Verkehrsteilnehmende. Wirksame Verkehrskontrollen und Ahndung bei sicherheitsrelevanten Verstößen.
- Verkehrsberuhigte Innenstadt. Entwicklung der Innenstadt zu einem „Flanierquartier“ (Stadt ohne MIV)
- Innerorts maximal Tempo 30

Interesse mitzumachen:

Mail an offenburg@adfc-bw.de

Unser Jahresrückblick unter:

<https://offenburg.adfc.de/artikel/das-erste-jahr-des-adfc-offenburg-1>

Veranstaltungsreihe

Mobilität der Zukunft - Mobilität für alle

Wir müssen reden! Klimawandel und Mobilitätswende verlangen radikale Maßnahmen. Diese müssen intensiv und öffentlich erörtert werden. Wie soll die Mobilität der Zukunft und damit die Lebensqualität in unserer Stadt und in den Gemeinden aussehen? Wie kommen schwächere Verkehrsteilnehmer*innen gegenüber dem noch privilegierten Autoverkehr zu ihrem Recht? Wie muss Mobilität in Offenburg und der Region in Zukunft aussehen, um menschengerecht zu werden? Was muss der Offenburg „Masterplan Verkehr 2035“ dazu beitragen? Diese Fragen und noch viel mehr wollen wir in einer breit angelegten Veranstaltungsreihe gemeinsam mit Partnern und allen Interessierten im Frühjahr diskutieren. Die Reihe bietet unterschiedliche Perspektiven und Formen der Beteiligung. Wir laden ein, mitzumachen und freuen uns auf Ideen!

„**Mobilität der Zukunft – Wie geht's?**“ ist der Titel der Auftaktveranstaltung am Do. 7. April. Eingeladen ist Prof. Chr. Hupfer, einer der bekanntesten Experten für das Thema.

„**Wie menschengerecht ist unsere Mobilität?**“ betrachtet aus der Perspektiven von Frauen, Kindern und armen Menschen. Darüber diskutieren wir am Fr., 29. April.

„**Wie viel Auto verträgt die Stadt?**“. Darüber streiten ADAC ACE, VCD, BUND und ADFC am Do. 5. Mai.

„**Von Anderen lernen!**“ wollen wir am Do., 12. Mai, und besprechen, was andere Länder und Städte im Radverkehr besser machen. Am So., 29. Mai schauen wir uns das Beispiel Freiburg bei einer „Rad-Exkursion“ vor Ort an.

Mit „**Sattelfest – Begegnung mit dem Radfahren**“ am Do., 19. Mai und einer „**ADFC-Radtour für Frauen**“ am So. 22. Mai stehen zwei Veranstaltungen exklusiv für Frauen auf dem Programm. Den Abschluss der Veranstaltungsreihe bildet die Lesung „**Straßenkampf – Warum wir eine neue Fahrradpolitik brauchen**“ mit der prominenten Buch-Autorin Dr. Kerstin E. Finkelstein am Di., 31. Mai.

Kompletter Veranstaltungsüberblick und Informationen zur Anmeldung:

<https://offenburg.adfc.de/neuigkeit/veranstaltungsreihe-2022-mobilitaet-der-zukunft>



Eine Veranstaltungsreihe des ADFC Offenburg und der BI Rückenwind in Kooperation mit dem „Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit“ unterstützt vom ASTA der Hochschule Offenburg und der GLS Bank

Jahresbericht 2021

ADFC Ortsgruppe Kehl

Das Jahr 2021 kann in Kehl als Schlüsseljahr für die Fahrradmobilität gelten. Zunächst im April virtuell gegründet, konnte sich die Ortsgruppe im Oktober bei einem großen Gründungsfest im Haus der Jugend der Öffentlichkeit vorstellen. Mehr als 150 Gäste vorwiegend aus Kehl, aber auch aus Karlsruhe, Oberkirch, Offenburg, Lahr und Straßburg haben sich zum gemeinsamen Austausch zu Themen der nachhaltigen Mobilität getroffen. Nach einem Grußwort des Kehler OBs Toni Vetrano sprach Gudrun Zühlke, Landesvorsitzende des ADFC-BW zu den Gästen, gefolgt von einem Vortrag von Professor Jochen Eckart, Verkehrsökologe der Hochschule Karlsruhe. Außerdem konnten grenzüberschreitende Kontakte zu dem neuen Verein „Strasbourg à Vélo“ (ehemals „vélorution“) sowie der Stadtverwaltung der Stadt Straßburg geknüpft werden. Deren Stadträtin, Frau Sophie Dupressoir, verantwortlich für eine „begehbare Stadt“, überbrachte eine Grußbotschaft der OB'in von Straßburg, Jeanne Barseghian.

Die Mitglieder der späteren Ortsgruppe Kehl des ADFC hatten bereits in der Zeit vor ihrer Gründung mehrere Aktionen durchgeführt. Dank ihres Engagements konnten zum ersten Mal in Kehl genügend Bürger zur Teilnahme am FKT bewegt und die Ergebnisse der Auswertung in einer PM im Frühjahr 2021 veröffentlicht werden. Auch organisierten sie eine Debatte im März 2021 im Rahmen des Wahlkampfes zu den Landtagswahlen mit der an die Kandidaten gerichteten Frage „Wo ist mein Fahrrad zuhause“. Ziel war es, die Politiker auf die Notwendigkeit einer kompletten Kette von Fahrradinfrastrukturen aufmerksam zu machen, ohne die kein massiver Wechsel der Mobilitätsformen in der Stadt möglich ist. In Kehl fehlt es besonders an sicheren und praktischen Möglichkeiten, sein teures (E-) Bike abzustellen. Dabei gibt es keinen Mangel an öffentlich verfügbarem und steuerlich subventionierten Platz für KFZ.

Um seinen Bekanntheitsgrad zu steigern und auf seine Aktivitäten aufmerksam zu machen, organisierte der ADFC Kehl zusammen mit der BI Umweltschutz im Juni und September mehrere Stände auf dem Marktplatz. Trotz seines jungen Alters hat der ADFC Kehl beim Stadtradeln Ende September mit einem dritten Platz sehr gut abgeschnitten. Schließlich organisierte er im September 2021 die erste Kidical Mass in Kehl, an der über 100 Personen teilnahmen, ein Riesenerfolg!

Der ADFC Kehl hat auch seine Bereitschaft gezeigt, seine Expertise und sein kritisches Auge auf neue Projekte und Entwicklungen für die Großgemeinde Kehl zu richten. Dies führte dazu, dass er einige Finanzierungsentscheidungen aus dem Kehler Budget für Mobilität kritisierte. Beispiele hierfür sind die Erneuerung der Brücke über die Hirtenstr. oder die Bodenmar-

kierung eines Radwegs auf der Hauptstr. zwischen Karlstr. und Oberlaenderstr., die er für gefährlich hält. Die umstrittene Neugestaltung des Zollhofs am Bahnhofsviertel, das durch Verbote und absichtliche Behinderungen, wie die berühmten Bordkanten, für Radfahrer unattraktiv geworden ist, ist ebenfalls zu erwähnen. Hervorzuheben ist noch der Verlust der Vorfahrt für Fahrräder (vom sehr gut eingerichteten französischen Radweg kommend) bei der Überquerung der Hafenstr. nach der Beatus-Rhenanus-Brücke zugunsten der Autos. Hier haben 2 Videostudien des ADFC Kehl im November und Dezember 2021 gezeigt, dass die Autos eine Gefahr für die Fahrräder bedeuten und nicht umgekehrt, wie die Stadt behauptet, weil diese zu schnell führen: 70% der Autos „übersehen“ das Stoppschild und verstoßen gegen die StVO!

Der ADFC Kehl führt derzeit eine Kampagne gegen diese große soziale und klimatische Ungerechtigkeit.

Diese Beispiele verdeutlichen die kurz- und mittelfristigen Herausforderungen einer Mobilitätswende, die aufgrund der wissenschaftlich belegten Dringlichkeit der Klimakrise notwendig ist. Der ADFC Kehl ist der Meinung, im Laufe des Jahres 2021 solide Kontakte zur Stadt Kehl geknüpft zu haben. Er hofft, diese im Laufe des Jahres 2022 bei den vereinbarten zahlenmäßig gesteigerten regelmäßigen Treffen (zukünftig 3-4x pro Jahr) einsetzen zu können. Ein wichtiges Thema, das der ADFC Kehl durch eine große Veranstaltung hervorheben will, ist die Planung des Radschnellweges (RSW) zwischen Offenburg und Straßburg, des ersten grenzüberschreitenden RSW in Europa. Ferner beabsichtigt er, auch wieder grenzüberschreitend, für Aktionen zum besseren Verständnis und Beachtung der jeweiligen Verkehrszeichen und -regeln zu organisieren. Der ADFC Kehl hofft, dass er so dazu beitragen kann, den Fahrradraum im Eurodistrikt auf beiden Seiten der Grenze zu strukturieren. Das Jahr 2022 verspricht für die junge Ortsgruppe ein Jahr voller Aktionen und Gespräche zu werden.



Hauptstraße 161 - 77694 Kehl - www.fahrrad-rapp.de



Lahr macht vieles richtig, aber der Mut für Großes fehlt

Fahrradüberholverbot an Kreisverkehren, baulich geschützter Schutzstreifen an Engstelle Vogesenstraße, die schon länger bewährten Multifunktionsmittelstreifen und jetzt die Aufhebung von Parkplätzen in der Ortsdurchfahrt an der Bismarckstraße sind kleine aber wirksame Maßnahmen in Richtung Vision Zero, Null Verkehrstote. Seit mehr als 20 Jahren gibt es keine getöteten Radler in Lahr, aber eine von einem Autofahrer getötete Fußgängerin mit geschobenem Rad auf dem Zebrastreifen im Kreisverkehr Hirschplatz.

Dieses Jahr sollen noch mehrere Teilstücke Fahrradstraße in Ost-West-Richtung dazu kommen, ein Anfang für die seit langem gewünschte Radvorrangroute. Die wäre ein wahrhaft großes Projekt, eine Längsachse durch die Stadt, parallel zu der überlasteten Durchgangstraße. In dieser Richtung findet der Großteil des Radverkehrs auch jetzt schon statt. Sie ist in großen Teilen idyllisch abseits des Autoverkehrs und trotzdem geradlinig und ohne Umwege. Im östlichen Teil führt sie immer an der Schutter lang, im westlichen nutzt sie die Magistrale Rathaus - Bahnhof. Für den Autoverkehr gibt es mit Tramplerstraße, Autobahn- zubringer und Dinglinger Hauptstraße drei parallele Straßen, mehr als genug. Die Stränge Ost und West sind durch die B415 getrennt, es braucht also eine Brücke oder Unterführung. Die effizienteste Verbindung wäre eine geschwungene Brücke oder Unterführung am ehemaligen Bärenplatz, sie würde B415 und Gärtnerstraße gleichzeitig überwinden. Das ist natürlich ein dicker Brocken, und es wäre schön wenn der bald angegangen werden könnte. Denn ein solcher Leuchtturm zieht die anderen notwendigen Maßnahmen praktisch automatisch hinter sich her. Der Umstieg von mehr als 10% der Autofahrenden ist sicher und wäre eine spürbare Entlastung für diejenigen die nicht umsteigen können oder wollen.

Ein alter Wunsch ist eine Radstation am Bahnhof, das alte schmucke leerstehende Bahnhofsgelände scheint dafür prädestiniert. Der erste Versuch schon vor über 20 Jahren konnte nicht weiterverfolgt werden, es gab keine Förderung, niemand machte Mut. Inzwischen sind die Bedingungen günstiger geworden. Es braucht also einen neuen Anlauf mit einer mutigen Macherpersönlichkeit oder einer Trägerinstitution mit Sinn für die Bedürfnisse des modernen kombinierten Verkehrs.

Die Schillerstraße zur Fahrradzone! Ein jüngerer Wunsch, entstanden aus der Möglichkeit die die jüngste Novellierung der StVO erlaubt. Eine schöne Möglichkeit schnell und fast ohne Geld mit einer Offensive für den Radverkehr den Wohlfühlfaktor in der Stadt zu steigern. Dann sollte es auch mit dem Zertifikat „Fahrradfreundliche Stadt“ klapfen!

Helmut Schönberger

ADFC in Oberkirch

Oberkirch ist durch seine Lage am Fuß des Schwarzwalds mit Verbindungen zum Renchtal und der Rheinebene ein perfekter Ort für das Fahrrad. Das bestätigt auch die guten Platzierungen beim Fahrradklimatest, wo Oberkirch mit einer Gesamtnote von 3,47 bundesweit auf Platz 40 kam und im Ortenaukreis die beste Beurteilung bekam. Ein Dank an alle Radler, die beim Fahrradklimatest mitgemacht haben.

Auch die Aktion Stadtradeln fand in Oberkirch gute Unterstützung und eine rege Beteiligung. Der ADFC hatte eine Familienradtour zu den Spielplätzen der Stadt organisiert, die mit 20 Teilnehmern gut besucht war und vor allem den Kindern viel Spaß gemacht hat.

Wir setzen uns für eine Verbesserung der Infrastruktur für Fahrräder ein. Eine große Zahl von Anregungen, die wir zusammengestellt haben, wurden in einer erstmals durchgeführten Fahrrad-Verkehrsschau erörtert. Sie werden teilweise umgesetzt. Auf unserer Homepage haben wir ausführlich hierüber berichtet.

Da wegen der Corona Situation gemeinsame Touren nicht mehr möglich waren haben wir ein Konzept für individuelle Radtouren erstellt. Hierzu nutzen wir Komoot, eine für die Smartphone- Navigation sehr gut geeignete App, für die wir auf einem eigenen Oberkircher ADFC Konto etwa 50 Touren zusammengestellt haben.

Mit diesem Link kommt man in dieses Konto:
<https://www.komoot.de/user/1854497700266/tours?type=planned&order=name&descending=false>
Die Touren sind insbesondere auch für E-Bikes geeignet und stellen keine besonders hohen Anforderungen an die Fahrtechnik.

Auf unserer Homepage und mit folgendem Link kann man die Touren Beschreibung im PDF Format herunterladen.
https://www.adfc-bw.de/fileadmin/dateien/Gliederungen/KV_Ortenaukreis/Texte_und_Dokumente/Dokumente_2021/Oberkirch/Komoot/ADFC_Oberkirch_Komoot_Touren_und_Beschreibung_.pdf

Außerdem haben wir sie durch eine Artikelserie in unserer Lokalpresse bekannt gemacht.

Im kommenden Jahr werden wir wieder einen Online Kurs zur Planung und Navigation mit Komoot anbieten.

Zum Stammtisch am Montagabend in der Bahnhofsgaststätte lädt Bernd Honsel mit E Mail ein, wenn aktuelle Themen anstehen und freut sich über zahlreiche Zusagen.

Bernd Honsel



Achern aktiv

2021 war in Achern „individuelles Fahrradfahren“ angesagt. Aktiventreffs im Gasthaus Hoffnung fanden nur wenige und mit geringer Teilnehmerzahl statt. Auch die Initiatoren der Critical Mass haben in Achern 2021 verantwortungsbewusst nur einzelne Ausfahrten starten können.

In Achern wurden für uns Radfahrer an vielen Stellen die Radwegführungen in Kreuzungsbereichen farblich neu markiert, und damit deutlich sichtbar gemacht. In der Innenstadt ist jetzt die Geschwindigkeitsbegrenzung für Kraftfahrzeuge in der Hauptstraße vom 50 km/h auf 30 km/h reduziert. Das führt nach einem ersten Eindruck zu weniger Überholvorgängen gegenüber Fahrradfahrern. Weitere Lückenschlüsse im Radwegenetz der Stadt konnten umgesetzt werden. In Sasbach sind die Markierungsarbeiten im Bereich der Ortseinfahrt aus Richtung Sasbach und in der Ortsmitte abgeschlossen worden.

In 2022 entsteht die Radwegverbindung von Achern nach Unzurst. Die Neugestaltung im Bereich Rathaus- und Adlerplatz wird gestartet. Angekündigt wurden weitere Verbesserungen für Fahrradfahrer u.a. Schaffung von Fahrradstraßen in Achern und Verstärkung der Verwaltung durch einen Mobilitätsbeauftragten. Der Ortenaukreis kündigt in einer Pressemitteilung Anfang des Jahres beidseitige Radschutzstreifen zwischen Achern und Sasbach an.

Sowohl Achern als auch Sasbach haben die erforderliche Stimmenanzahl für den Fahrradklimatest 2020/21 erreicht. Dass Sasbach etwas besser bewertet wurde liegt vielleicht daran, dass die Befragten die jüngsten Anstrengungen der Gemeinde wahrnahmen und honorierten. Der Radstreifen in der Hauptstraße und die Querungshilfe an der Ortseinfahrt Nord, sowie die Überleitung von Achern her sind tatsächlich gute Entwicklungen. Aber bei der nächsten Befragung sind diese Maßnahmen nicht mehr neu. Es bedarf eines ständigen Bemühens seitens der Gemeinde, damit wieder ein gutes Ergebnis erzielt werden kann. Das lässt andererseits für eine bessere Bewertung in Achern hoffen, denn hier wurden 2021 Maßnahmen durchgeführt und weitere sind 2022 geplant. Die Stadtverwaltung zeigt sich gegenüber dem ADFC offen und ist an einem konstruktiven Miteinander interessiert.

Christoph Eitel, Ulrich Sapel



77855 Achern
Oberacher Str. 90
Tel. 07841/28250

77815 Bühl
Schulstraße 2
Tel. 07223/9150560

www.rest-web.de

Meldung von Mängeln im Radwegenetz

Unter Stadtradeln-RADar besteht die Möglichkeit störende und gefährliche Stellen im Radwegenetz zu melden.

- Anmeldung über www.radar-online.net
- Unter „Mein Radar“ Pin mit dem Grund der Meldung auf die Straßenkarte setzen und ggf. Foto einfügen
- Die Kommune kann Maßnahmen einleiten

Bei folgende Kommunen im Ortenaukreis können Mängel unter RADar eingegeben werden:

- Offenburg ganzjährig

In Lahr Gengenbach Sasbach Willstätt während des Stadradelns

Ferner können unter den nachstehend aufgeführten Internet Adressen Schadensmeldungen abgegeben werden:

- www.achern.de/rathaus/schadensmeldung
- www.oberkirch.de/rathaus/verwaltung/maengelmelder
- www.ettenheim.de/schadensmeldung
- www.oppau.de/startseite/rathaus+_+service/maengelmelder.html

Scherbentelefon Offenburg

Falls in Offenburg und Umgebung mal Scherben auf dem Weg liegen, bitte die Stadt Offenburg über das Scherbentelefon 0781-9666666 (Anrufbeantworter) informieren, dass diese umgehend entfernt werden.

Verhaltenstipps zur Verkehrssicherheit

- Eindeutig und vorausschauend Rad fahren, Handzeichen geben. Nach außen selbstbewusst, innerlich aber defensiv fahren. Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmern suchen.
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen – langsam auf Kreuzungen zufahren.
- Ausreichend Abstand halten, auch in der Gruppe zu Vorausfahrenden.
- Zu geparkten Autos seitlich ausreichend Sicherheitsabstand halten – wegen evtl. sich plötzlich öffnender Türen.
- Abbiegende Autos und LKWs erfordern erhöhte Aufmerksamkeit. Achtung toter Winkel ! Im Zweifel immer hinter dem Fahrzeug warten und nicht daneben.
- In der Nähe von Fußgängern langsam fahren. Im Mischverkehr mit Fußgängern die Geschwindigkeit anpassen.
- Auffällige und reflektierende Kleidung tragen. Ein Fahrradhelm schützt besonders den Kopf.

Das Team

Kreisverband Ortenau



Helmut
Schönberger
Vorsitzender



Franz
Laible
Stellvertreter
& Tourenleiter



Bernd
Honsel
Kassierer



Monika Kunschner
Beisitzerin
& Tourenleiterin



Georg Singrin
Beisitzer
& Tourenleiter



Ulrich Sapel
Tourenleiter

Ortsgruppe Offenburg



Monika Kunschner
1. Vorsitzende
& Tourenleiterin



Heidi Marwein
2. Vorsitzende



Markus Pfeil
Kassenwart
& Tourenleiter



Ulrich Wieland
Internet
& Tourenleiter



Stephan Huber
Tourenleiter



Rolf Schneider
Tourenleiter &
Trainer sicher e-biken



Axel Georges
Tourenleiter



Volker Kersting
Koordinator



Doris Schmitz-Braunstein
Tourenleiterin



Sibylle Klem
Tourenleiterin



Heinz Strube
Tourenleiter



Andreas Brucksch
Tourenleiter

Ortsgruppe Kehl



Bénédicte Fröhlich
Vorstandsteam



Peter Platte
Vorstandsteam



Martin Bowen
Vorstandsteam



Nikolai Prokob
Vorstandsteam

Anschriften - Ansprechpartner

ADFC Ortenau

Werderstraße 65, 77933 Lahr, Tel. 0176-62 27 44 77

E-Mail: ortenaukreis@adfc-bw.de

Internet: www.adfc-bw.de/ortenau

Twitter Account: www.twitter.com/ADFCOrtenau

ADFC Ortsgruppe Offenburg

St.-Peter und Paul-Str. 42, 77652 Offenburg

Ansprechpartnerin: Monika Kunschner

Tel. 0157-79 03 09 36

E-Mail: offenburg@adfc-bw.de

Internet: www.offenburg.adfc.de

Twitter Account: www.twitter.com/ADFC_Offenburg

Aktiventreff an jedem 3. Mittwoch im Monat

ADFC Ortsgruppe Kehl

Großherzog-Friedrich-Straße 66, 77694 Kehl

Ansprechpartner: Martin Bowen

Tel. 07851-95 79 12

E-Mail: kehl@adfc-bw.de

Internet: www.adfc-bw.de/ortenau/aktiv-im-ortenaukreis

Twitter Account: www.twitter.com/ADFCKehl

Ansprechpartner Lahr – Helmut Schönberger

E-Mail: helmut.schoenberger@adfc-bw.de

Ansprechpartner Oberkirch – Bernd Honsel

E-Mail: berndhonsel@gmail.com

Ansprechpartner Achern – Christoph Eitel

E-Mail: trotzwindundregen@yahoo.de

Wenn hinter einem Namen das Zeichen @ steht,
ist diese Person per E-Mail wie folgt zu erreichen:

z. B. klaus.mustermann@adfc-bw.de

ADFC Landesverband Baden-Württemberg

Reinsburgerstr. 97, 70197 Stuttgart

landesverband@adfc-bw.de, www.adfc-bw.de

ADFC Bundesverband

Mohrenstr. 69, 10117 Berlin

kontakt@adfc.de, www.adfc.de



Termine 2022 im Überblick

Do	31.03.	Jahreshauptversammlung	19
Fr	07.04	Mobilität der Zukunft – Wie geht's?	7
So	24.04.	Kirschblütentour	20
Fr	29.04.	Wie menschengerecht ist unsere Zukunft	7
So	01.05.	Zur Einweihung des Gustavweges	20
Do	05.05.	Wie viel Auto verträgt die Stadt	7
Fr	06.05.	Feierabendtour Bahnhof Oberkirch	20
So	08.05.	Erinnerungstour zum Kriegsende	21
Do	12.05.	Von Anderen lernen	7
So	15.05.	Rund um Offenburg	21
Do	19.05.	Sattelfest – Begegnung mit dem Rad	7
So	22.05.	Radtour für Frauen nach Kehl	21
So	22.05.	MTB Rund um das Durbachtal	21
Sa	28.05.	Cappuccino Tour und Erdbeerkuchen	21
So	29.05.	Radexkursion nach und durch Freibg.	21
Di	31.05.	Lesung „Straßenkampf – Warum wir eine neue Fahrradpolitik brauchen“	7
So	05.06.	An der befahrbaren Rench	22
So	12.06.	Radtour nach Kehl/Straßburg	22
So	19.06.	MTB Training mit Alexandra	22
So	26.06.	Radtour zum Biotop Trippstein	22
So	26.06.	Taubergießen und Orchideen	22
Sa	02.07.	Messe Balance	23
So	03.07.	Messe Balance	23
So	03.07.	Anleitung zum gesunden Fahren	23
So	10.07.	MTB Tour zum Moosturm	23
So	17.07.	Steinach – Wittelbach – Lahr	23
So	24.07.	Von Offenburg ins Hanauerland	23
So	31.07.	Tour zu 6 Kirchen	23
Fr	05.08.	Feierabendtour Bahnhof Offenburg	24
Sa	06.08.	Rheinnixentour	24
So	07.08.	Murgtalradweg von RA nach FDS	24
So	14.08.	Offenburg – Lautenbach – Ulm	24
So	21.08.	Zum Mühlstein nach Harmersbach	24
Fr	26.08.	MTB Feierabendtour Bahnhof OG	24
So	28.08.	Vorderes Kinzigtal	24
So	04.09.	Auf den Spuren jüdischen Lebens	25
So	11.09.	Der Gustavweg	25
Fr	16.09.	Parking Day	25
So	18.09.	SoLaVie Felder in Altenheim	25
So	25.09.	Kidical Mass in Offenburg	25
So	09.10.	Von Freudenstadt ins Glatttal	26
Mo	24.10.	Mitgliederversammlung OG Offenbg.	26
Mo	07.11.	Velostammtisch mit Thema	26
So	04.12.	Weihnachtsmarkt Ettlingen	26



Was macht radspaß sicher e-biken?

radspaß – sicher e-biken bietet kostenlose Trainings für mehr Sicherheit mit dem Pedelec (oder Fahrrad) an. Am Ende sollen alle Teilnehmende vor allen Dingen Spaß am Kurs und noch mehr Spaß und Sicherheit auf allen Pedelec-Fahrten haben. Der ADFC Baden-Württemberg hat die Projektidee gemeinsam mit dem Projektpartner, dem Württembergischen Radsportverband (WRSV) entwickelt. Die Umsetzung erfolgt in enger Absprache mit den Partnerlandkreisen. radspaß – sicher e-biken wird vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg gefördert.

radspaß-Kurse bitte ausschließlich über www.radspass.org buchen.

Zum Buchen bitte einfach einen der Termine auswählen. Über den Filter Kreis werden die Termine in der Ortenau angezeigt. Voraussichtliche Orte für Kurse in der Ortenau sind: Offenburg, Lahr, Achern, Kehl, Oberkirch, Appenweiler, Renchen, Freistett, Kappelrodeck, Ettenheim, Haslach i. k., Rust, Seebach, Berg-haupten.

Unser Tourenleiter Rolf Schneider ist ausgebildeter Trainer für sicher e-biken und ist für einige dieser Kurse vorgesehen.



Entspannt fahren – Die Region erleben.

Entdecken Sie die Region mit den Fahrrad- und Wanderbussen der SWEG! Ob zum Geisberg, über den Schönberg nach Biberach oder zum Haldenhof – wir bringen Sie hin! Fahrradmitnahme teilweise möglich.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite über eventuelle Corona-Einschränkungen.

www.sweg.de/radbus

SWEG

Programm 2021

Hinweise

Allgemein

Bei unseren Aktivitäten müssen weiterhin die allgemeinen Corona Hygiene- und Verhaltensregeln eingehalten werden. Wir behalten uns auch vor, Veranstaltungen abzusagen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage oder bei den Tourenleitern.

Zu den Radtouren

Erfreulicherweise darf Offenburg die Heimattage Baden-Württemberg 2022 ausrichten. Speziell zu diesem tollen Event bietet die Ortsgruppe Offenburg in der Zeit von Mai bis September jeweils sonntags Radtouren an.

In diesem Programmheft sind die einzelnen Touren nur in Kurzform beschrieben. Die detaillierten Informationen zu den Touren mit Streckenverlauf, Kilometerangaben, Tourenprofil etc. sind im Tourenportal unter www.touren-termine.adfc.de aufgeführt. Ferner evtl. weitere unterjährige dazukommende Touren.



Die Klassifizierung der Touren ist wie folgt:

- **leicht** überwiegend eben Tourenlänge bis ca. 50 km
- **mittel** eben bis hügelig mit kurzen Steigungen
Tourenlänge bis ca. 80 km
- **schwer** hügelig bis bergig bzw. längere Strecken
Tourenlänge bis ca. 100 km bzw. mehrere
hunderte HM

Sprechen Sie im Zweifelsfall vor der Tour unsere Tourenleiter*innen an.

Gut zu wissen

Immer mehr Krankenkassen belohnen die sportlichen Aktivitäten ihrer Mitglieder mit Bonuszahlungen. Dazu gehören bei vielen Krankenkassen auch geführte Radtouren des ADFC. Die Tourenleiter*innen bestätigen gerne die Teilnahme in dem Bonusheft.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr, es gilt die StVO. Befolgen Sie bitte die Anweisungen der Tourenleiter/-innen, die der Sicherheit dienen und zu dem ordnungsgemäßen Ablauf der Tour dienen.

Bei unseren Veranstaltungen werden Fotos gemacht und zum Zwecke der Berichterstattung veröffentlicht. Falls Sie das nicht wünschen, informieren Sie bitte den Tourenleiter.

Kindern unter 16 Jahren ist die Teilnahme nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet.

Wir fahren nicht nur bei schönem Wetter. Führen Sie Regenbekleidung mit. Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor, eine Tour abzusagen bzw. abzukürzen.

Wir empfehlen zu Ihrer Sicherheit das Tragen eines Fahrradhelmes. Bei MTB Touren besteht Helmpflicht.

Die Teilnahme an unseren Touren ist für ADFC Mitglieder kostenfrei. Für Nichtmitglieder beträgt die Gebühr 3,-- EUR pro Tour.

Gerne können an unseren Touren auch E-Bikes teilnehmen. Wir bitten jedoch um Rücksichtnahme auf die nichtmotorisierten Radler.

März

Donnerstag 31.03.2022

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung der Gliederung des ADFC Ortenau. Das kommende Jahr wird geplant und Perspektiven diskutiert. Neuwahlen der Vorstandschaft

Beginn: 19.00 Uhr Gasthaus Brandeck in Offenburg

Zu der Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen und haben Stimmrecht. Gäste sind willkommen.

huberHof  **Hofladen**
obst | wein | forellen

Frisches Obst & Gemüse der Saison
Weine, Destillate und Liköre
Fruchtaufstriche, Saft & Sirup
Bauernbrot & Körnerbrot
Erdbeeren, Himbeeren, Kirschen
Spargel, Tomaten, Bohnen ...

Gut mit dem Rad erreichbar!
täglich 9-18 Uhr geöffnet
Gewerbstraße 45
77855 Achern-Önsbach
huberhof-baden.de
07841 67 30 128



April

Sonntag 24.04.2022

Kirschblütentour - mittel

Von Offenburg über Rammersweier – Nesselried – Ulm immer hügelig nach Achern und nach Offenburg zurück.

Treffpunkt: 10.00 Uhr Bahnhof Offenburg
Nordseite bei der Velostation

Tourenleitung: Stephan Huber@ (Tel. 07805 27 79)

Mai

Sonntag 01.05.2022

Zur Einweihung des Gustavweges - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte
Tourenleitung: Ulrich Wieland@ (Tel. 0171 26 95 76 4)

Freitag 06.05.2022

Feierabendtour - leicht

Feierabend Fahrradtour in der näheren Umgebung.
Streckenlänge ca. 20 bis 30 km.

Treffpunkt: 17.30 Uhr Bahnhof Oberkirch
Tourenleitung: Franz Laible@ (Tel. 07805 59 96 5)



Ihr Fachgeschäft in Offenburg

Bosch E-Bike Spezialist

Fahrräder für alle Generationen

**Fahrradreparaturen innerhalb 24 Stunden
auch Fremdfabrikate**

kostenloses Leihrad während der Reperatur

Seit 50 Jahren am Ort

Okenstr. 51 in 77652 Offenburg

Tel.: 0781 22 28 2 | www.2-rad-schmid.de

Sonntag 08.05.2022

Erinnerungstour zum Kriegsende – leicht

Treffpunkt: 14.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel
Tourenleitung: Doris Schmitz-Braunstein

Sonntag 15.05.2022

Tour rund um Offenburg – leicht

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel
Tourenleitung: Doris Schmitz-Braunstein
Heinz Strube (Tel. 0176 55 85 61 46)

Sonntag 22.05.2022

Radtour für Frauen nach Kehl - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel
Tourenleitung: Monika Kunschner@ (Tel. 0157 79 03 09 36)

Sonntag 22.05.2022

MTB Tour Rund um das Durbachtal - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel
Tourenleitung: Heinz Strube (Tel. 0176 55 85 61 46)

Samstag 28.05.2022

Cappuccino Tour und Erdbeerkuchen - mittel

Von Achern auf bequemen und teilweise hügeligen Radwegen über Appenweiler – Nußbach nach Oberkirch.

Treffpunkt: 14.00 Uhr Bahnhofsvorplatz Achern
Tourenleitung: Ulrich Sapel (Tel. 07841 66 78 08)

Sonntag 29.05.2022

Radexkursion nach und durch Freiburg – mittel

Treffpunkt: 9.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtm. oder
14.00 Uhr Wiwillibrücke Freiburg
Tourenleitung: Ulrich Wieland@ (Tel. 0171 26 95 76 4)
Volker Kersting



Ihr Fachgeschäft an der B3

**Fahrräder, Mofas, Motorroller,
Bootsmotor, KFZ-Reparaturen.**

**Eisenbahnstraße 1 • 77933 Lahr
Telefon: 0 78 21/9 52 40
Telefax: 0 78 21/95 24 40**



Juni

Sonntag 05.06.2022

An der befahrbaren Rench - mittel

Treffpunkt: 11.30 Uhr Bahnhof Ramsbach-Höfle

Tourenleitung: Rolf Schneider@ (Tel. 0151 15 64 24 02)

Sonntag 12.06.2022

Radtour nach Kehl/Straßburg - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Markus Pfeil@ (Tel. 0173 23 18 84 3)

Sonntag 19.06.2022

MTB Training mit Alexandra Bornstein - mittel

Treffpunkt: 9.00 Uhr Ort wird noch genannt - Helmpflicht

Anmeldung unter: Alexandra.Bornstein@gmail.com

In Kooperation mit dem ADFC Offenburg

Monika Kunschner (Tel. 0157 79 03 09 36)

Sonntag 26.06.2022

Radtour zum Biotop Trippstein mit Führung - leicht

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Monika Kunschner@ Tel. 0157-79 03 09 36
Markus Pfeil@ (Tel. 0173 23 18 84 3)

Sonntag 26.06.2022

Taubergießen u. Orchideen am Kahlenberg - mittel

Von Lahr durch die Rheinebene in das Naturschutzgebiet Taubergießen. Am Kahlenberg vorbei an den Wiesen mit den Orchideen wieder nach Lahr zurück. Strecke ca. 50 km.

Treffpunkt: 10.20 Uhr Bahnhof Lahr

Tourenleitung: Georg Singrin (Tel. 07821 92 25 26
oder 0170 17 97 05 7)

2-Rad Himmelsbach

... Ihr Spezialist für Zweiräder !



W. Himmelsbach
Zweirad Mechanikermeister

Friedrichstr. 36
77933 Lahr

Fon: 07821 - 2 28 01
Fax: 07821 - 2 28 01

ZweiRad-Himmelsbach@t-online.de
www.zweirad-himmelsbach.de

Juli

Samstag 02.07.2022 - Sonntag 03.07.2022

Messe Balance

Messe für Gesundheit und Lebensqualität auf dem Messege-
lände in Offenburg von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Wir vom ADFC Offenburg sind mit einem Infostand vertreten.

Ferner gibt es Vorträge zum Thema Gesundheit und für
Radspaß Sicher e-biken werden kostenlose Kurz Trainings
angeboten.

Weitere Informationen zu Messe auf

www.messe-Offenburg.de

Sonntag 03.07.2022

Tour mit Anleitung zum gesunden Fahren - leicht

Treffpunkt: 10.00 Uhr Eingang Messehalle

Tourenleitung: Ulrich Wieland@ (Tel. 0171 26 95 76 4)

Sonntag 10.07.2022

MTB Tour über Nordrach zum Moostourm - schwer

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Heinz Strube (Tel. 0176 55 85 61 46)

Sonntag 17.07. 2022

Über Steinach, W steinach, Wittelbach u. Lahr - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Markus Pfeil@ (Tel. 0173 23 18 84 3)

Sonntag 24.07.2022

Von Offenburg ins Hanauerland mit Picknick - leicht

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Sibylle Klem@

Sonntag 31.07.2022

Tour zu 6 Kirchen nördlich von Offenburg - mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmittel

Tourenleitung: Rolf Schneider@ (Tel. 0151 15 64 24 02)

Kleidung, Accessoires, Kunsthandwerk & Lebensmittel

sozialverträgliche & ökologische Herstellung!



Mo - Fr 9.30 - 18.00 | Lange Straße 19 – 77652 Offenburg
Sa 9.00 - 16.00 | 0781/77224 - www.weltladen-offenburg.de



August

Freitag 05.08.2022

Feierabendtour - leicht

Feierabend Fahrradtour in der näheren Umgebung.
Streckenlänge ca. 20 bis 30 km.

Treffpunkt: 17.30 Uhr Bahnhof Offenburg
Nordseite bei der Velostation

Tourenleitung: Axel Georges (Tel. 0781 25 08 03 83)

Samstag 06.08.2022

Rheinnixentour - leicht

Diese Rundtour führt von Achern nach Rheinau und zeigt die Geheimnisse der Rheinnixen. Strecke ca. 45 km eben.

Treffpunkt: 14.30 Uhr Bahnhofsvorplatz Achern

Tourenleitung: Ulrich Sapel (Tel. 07841 66 78 08)

Sonntag 07.08.2022

Der Murgtalradweg von Rastatt nach FDS - schwer

Treffpunkt: 07.20 Uhr Bahnhof Offenburg

Tourenleitung: Andreas Brucksch
In Zusammenarbeit mit dem
Schwarzwaldverein Zell Weierbach

Sonntag 14.08.2022

Offenburg – Lautenbach – Ulm - Offenburg – mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Heinz Strube (0176 55 85 61 46)

Sonntag 21.08.2022

Zum Mühlstein bei Harmersbach – schwer

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Ulrich Wieland@ (Tel. 0171 26 95 76 4)

Freitag 26.08.2022

MTB Feierabendtour - mittel

MTB Feierabendtour in der näheren Umgebung. Streckenlänge ca. 20 km mit ca. 500 HM. Helmpflicht

Treffpunkt: 17.30 Uhr Bahnhof Offenburg
Nordseite bei der Velostation

Tourenleitung: Stephan Huber@ (Tel. 07805 27 79)

Sonntag 28.08.2022

Vorderes Kinzigtal – mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Franz Laible@ (Tel. 07805 59 96 5)

September

Sonntag 04.09.2022

Auf den Spuren jüdischen Lebens - leicht

Treffpunkt: 14.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Doris Schmitz-Braunstein

Sonntag 11.09.2022

Der Gustavweg – mittel

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Ulrich Wieland@ (Tel. 0171 26 95 76 4)

Sonntag 18.09.2022

Tour zu den SolaVie Feldern in Altenheim – leicht

Treffpunkt: 10.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Franz Laible@ (Tel. 07805 59 96 5)

Sonntag 25.09.2022

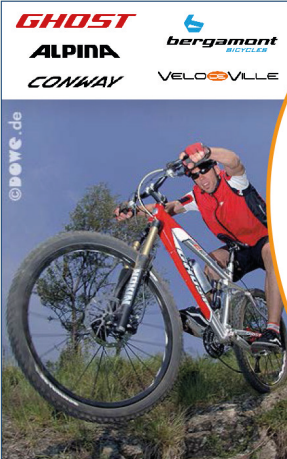
Kidical Mass mit Kind und Kegel

Treffpunkt: 15.00 Uhr Historisches Rathaus/Stadtmitte

Tourenleitung: Monika Kunschner@ (Tel. 0157 79 03 09 36)

September Oktober STADTRADELN

Viele Städte der Ortenau beteiligen sich wieder an der Aktion STADTRADELN, an der sich auch die Mitglieder des ADFC mit eigenen Teams beteiligen können. Für die Meldung der gefahrenen Kilometer kann man die App STADTRADELN herunterladen, die auch wichtige Informationen für die Radwegplanung liefert.



Erstklassige Markenbikes für maximalen Fahrspaß!

- ✓ Hochwertige Marken
- ✓ Intensive Fachberatung
- ✓ Umfangreiches Zubehör
- ✓ TOP Werkstattservice

DETLEF'S
Fahrradstall

Lindenstr. 1a | Achern-Fautenbach
Tel. 07841 - 2 62 91
detlefs-fahrradstall@web.de

Oktober

Sonntag 09.10.2022

Von Freudenstadt ins Glatttal - schwer

Von FDS ins Glatttal zum Wasserschloss. Anstieg zu den Höhen des Schwarzwaldes und steil bergab nach Schiltach.

Treffpunkt: 8.20 Uhr Bahnhof Offenburg
Nordseite bei der Velostation

Tourenleitung: Georg Singrin (Tel. 07821 92 25 26 oder 0170 17 97 05 7)

Montag 24.10.2022

Mitgliederversammlung der Ortsgruppe ADFC Offenburg

Beginn: 19.00 Uhr Mensa des SFZ Vogesestraße 14a

November

Montag 07.11.2022

Velostammtisch mit Thema

Unser Tourenleiter Axel Georges zeigt einen interessanten Diavortrag über eine Nostalgie Radreise in Island.

Beginn: 19.00 Uhr Gasthaus Brandeck in Offenburg

Dezember

Sonntag 04.12.2022

Weihnachtsmarkt Ettlingen - leicht

Von Rastatt nach Ettlingen zum Weihnachtsmarkt.

Rückfahrt von Ettlingen mit der Bahn. Alternativ Wanderung.

Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhof Offenburg
Nordseite bei der Velostation

Tourenleitung: Franz Laible@ (Tel. 07805 59 96 5)

Velostammtische

An unseren Velostammtischen treffen sich ADFC Mitglieder und interessierte Radfahrer in lockerer Runde. Es werden Themen rund ums Fahrrad besprochen und diskutiert. Folgende Termine werden derzeit gepflegt.

Offenburg: Jeden 1. Montag in den ungeraden Monaten
Januar, März, Mai, Juli, September, November
19.00 Uhr Gasthaus Brandeck, Offenburg

Appenweier: Jeden 1. Montag in den geraden Monaten
Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember
19.00 Uhr Gasthaus El Greco, Appenweier

Lahr: Jeden 3. Donnerstag im Monat
19.30 Uhr Gasthaus Elti, Lahr

Kehl: Jeden 3. Mittwoch im Monat
19.00 Uhr Gasthaus Tommys Stub, Kehl

Oberkirch: Bernd Honsel lädt die Mitglieder bei aktuellen Themen zu den Velostammtischen in Oberkirch ein.

Achern: Monatlich am letzten Freitag im Monat nach der Critical Mass ca. 19.00 Uhr Gasthaus Hoffnung, Achern

Die Evangelische Kirche im Ortenaukreis führt 2022 folgende Radtouren durch.

Do 12.05. Von Ottenhöfen nach Achern

Do 02.06. Von Gengenbach über Diersburg nach Offenburg

Treffpunkt/Start jeweils 15.30 Uhr

Weitere Infos unter www.radwegekirchen-ortenau.de

Kirchenradtouren oder bei Ulrich Sappel

Tel. 07841 66 78 08 oder E-Mail: ulrich_sappel@web.de

Termine 2022 des Kreisverbandes Baden-Baden Bühl Rastatt

Die Termine und die genauen Tourenbeschreibungen stehen unter www.adfc-bw.de/bad

Kreisverband Baden-Baden Bühl Rastatt

Metzgerstr. 41, 76530 Baden-Baden

Tel.: 07221 80 19 82 3 | **Fax** 07221 64 99 5

E-Mail: bad@adfc-bw.de | **Internet:** www.adfc-bw.de/bad

IHR EXPERTE RUND UMS RADFAHREN



Freiburgerstraße 9 | 77652 Offenburg | 0781 249 98 | zweiradexperte-evers.de



TÜV GEPRÜFTE WERKSTATT!

- ✓ Top Beratung durch ein professionelles Team
- ✓ Top Auswahl an Rädern, Zubehör und Textilien
- ✓ Top Parkmöglichkeiten direkt vor dem Geschäft
- ✓ Top Finanzierung- und Leasing- Möglichkeiten

Critical Mass

Critical Mass (Kritische Masse) ist eine Bewegung, die auf die Anliegen des Radverkehrs hinweisen will. Radfahrende Menschen treffen sich, um gemeinsam zu fahren. Mitfahren kann jeder, es wird so schnell gefahren, dass alle mitkommen. Sobald mehr als 15 Fahrräder beteiligt sind, kann laut StVO als Verband und zu zweit nebeneinander gefahren werden, dann gilt keine Radwegbenutzungspflicht.

www.facebook.com/criticalmassoffenburg

In Offenburg treffen sich die Critical Mass Teilnehmer ganzjährig immer am letzten Freitag im Monat vor dem Rathaus um 18.00 Uhr, in Achern ebenso am letzten Freitag im Monat ganzjährig um 18.00 Uhr beim Rathaus. Desweiteren haben sich 2021 mehrere Orte am Stadtradeln mit vielen Radfahrenden beteiligt.

Impressum:

ADFC – Fahrradjahr 2022 ADFC Kreisverband Ortenau
Werderstraße 65, 77933 Lahr Tel. 0176 62 27 44 77

E-Mail: ortenaukreis@adfc-bw.de

Internet: adfc-bw.de/ortenau

Auflage: 3.000 Stück

Layout, Satz und Umsetzung: www.matthias-schoettler.de

Wir danken unseren Fördermitgliedern und Inserenten, die den ADFC unterstützen. Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen bzw. Besuchen.

Fördermitglieder:

- Draisin, Von-Drais-Str. 35, Achern
www.draisin.de | Tel. 07841 66 77 0
- Zweirad Rest, Oberacher Str. 77, Achern
www.zweiradwelt-rest.de | Tel. 07841 28 25 0

Konto:

Zahlungen und Spenden bitte an
ADFC Ortenau IBAN DE 77 6645 0050 0004 8657 49
ADFC Ortsgruppe Offenburg DE54 6645 0050 0004 9643 27
ADFC Ortsgruppe Kehl DE 96 6645 1862 0000 1526 29

Weitere interessante Informationen zum Thema Fahrrad sowie über den ADFC finden Sie auf unserer Homepage
www.adfc-bw.de/ortenau

Der ADFC Ortenau ist auf Twitter aktiv:
www.twitter.com/ADFCOrtenau
www.twitter.com/ADFC_Offenburg
www.twitter.com/ADFCKehl

Vorteile für ADFC Mitglieder

Der ADFC bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit, sich in Ortsgruppen und Arbeitskreisen aktiv für eine umweltfreundliche Verkehrspolitik einzusetzen und andere von den Vorteilen des Fahrrades zu überzeugen.

- ✓ ADFC Mitglieder sind Rechtsschutz- und Haftpflicht versichert zu Fuß, per Rad, in Bus und Bahn
- ✓ Sechsmal im Jahr erhalten Sie das ADFC Magazin Radwelt
- ✓ Als ADFC Mitglied steht Ihnen die ADFC Pannenhilfe deutschlandweit zur Verfügung. Über die 24h-Service Hotline erhalten Sie im Pannenfall unkompliziert Hilfe, damit Sie Ihre Fahrradfahrt innerhalb Deutschland schnell fortsetzen können
- ✓ Auf ausgewählte Radreiseangebote im „Radurlaub“ bieten Ihnen viele Reiseveranstalter 25,00€ Rabatt. Die Reiseziele reichen von Deutschland über Europa in die weite Welt
- ✓ Ermäßigter Eintritt zu verschiedenen Messen. z. B. Bike Aktiv Messe in Freiburg.
- ✓ Die ADFC Kreisverbände und der ADFC Landesverband bieten viele ein- und mehrtägige Radtouren an. Als Mitglied nehmen Sie entweder kostenlos oder zu ermäßigten Gebühren teil.
- ✓ Und nicht zuletzt treffen Sie nette und gleichgesinnte Leute, mit denen sie bei gemeinsamen Aktivitäten neue Kontakte knüpfen können und jede Menge Spaß haben.

Unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied im ADFC.



Name

Vorname Geburtsjahr

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (freiwillig) Beruf (freiwillig)

E-Mail (freiwillig)

☐ Ja, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe www.adfc.de/vorteile.

Einzelmitglied (Jahresbeitrag)

- ☐ ab 27 Jahre (66 €) ☐ 23-26 Jahre (33 €)
- ☐ Jugendmitglied 7-22 Jahre (16 €)
- Mein*e Erziehungsberechtigte*r ist mit meinem ADFC-Beitritt einverstanden.

Name des*der Erziehungsberechtigten (Vor- und Nachname)

Familien-/Haushaltsmitgliedschaft (Jahresbeitrag)

- ☐ ab 27 Jahre (78 €) ☐ 23-26 Jahre (33 €)

Familien-/Haushaltsmitglieder:

Name, Vorname	Geburtsjahr
Name, Vorname	Geburtsjahr
Name, Vorname	Geburtsjahr

☐ Zusätzliche jährliche Spende: €

☐ Ich erteile dem ADFC ein SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf:
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE36ADF00000266847
Mandats-Referenz: teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*in

D E
IBAN

BIC (nur bei ausländischen Bankverbindungen)

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

☐ Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum, Unterschrift (bei Jugendmitgliedern unter 18 Jahren des*der Erziehungsberechtigten)

Bitte einsenden an ADFC e. V., Postfach 10 77 47, 28077 Bremen
oder per E-Mail an mitglieder@adfc.de.
Sie können auch online Mitglied werden unter: www.adfc.de/mitglied-werden.
Dort finden Sie auch den Link zu unserer Datenschutzerklärung.

ein
MACHGLAS

SO GEHT UNVERPACKT!

Am Marktplatz 19 in Offenburg

Alles für den Alltag • Lebensmittel und mehr •
Lose oder in ökologisch unbedenklicher Ver-
packung • Gefäße mitbringen oder kaufen •
Plastik- und Verpackungsmüll vermeiden

einMACHGLAS Offenburg eG
www.einmachglas-offenburg.de



MOLLY
das
Umwelt-Schaf



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

**Weil's um
mehr als
Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das,
was im Leben wirklich zählt.
Für Sie, für die Region, für
uns alle. Mehr auf
[sparkasse-offenburg.de/
mehralsgeld](https://sparkasse-offenburg.de/mehralsgeld)



**Sparkasse
Offenburg/Ortenau**